



Von

Weiber = Kranckheiten.

Dennach wir/ nechst Göttlicher Ver-
gleichung/ in willens etwas allhier zu-
schreiben von den Weiber = Kranckheiten
und dieselben wegen der Mutter nur von den
Männern zu unterscheiden/ als will vonnöthen
seyn/ solch Glied alhier/ ehe wir zu andern Din-
gen schreiten/ mit wenigen zu berühren.

CAPUT I.

Von Der Gebähr = Mutter.

Dieses Glied / so die Mut-
ter / Latine Matrix, U-
terus, Vulva, Græce
Meira und Hystera genennet
wird / von etlichen auch Beer-
mutter / daß sie zum gebähren und
zu Erhaltung des Männlichen
Saamens erschaffen / und das
vornehmste Glied bey den Wei-
bern ist/ hat ihren Sitz im Unter-

Leibe / gleich unter dem Nabel /
stosst hinten an den Mastdarm / und
vorne an die Blase / darumb ein
Stolker sich daran spiegeln möch-
te / cum conceptus & forma-
tus sit inter stercora & uri-
nas.

Dieses Glied wird in zwey
Theile getheilet: Der erst ist ihr
ganz Corpus, nemlichen der ins-
wendig-

A iij

wendi-